VOLKSVERSAND APOTHEKE

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Contramutan® Tabletten

Mit Wasserdost

Zur Anwendung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Contramutan® Tabletten jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Contramutan® Tabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Contramutan® Tabletten beachten?
3. Wie sind Contramutan® Tabletten anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Contramutan® Tabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

1. WAS SIND CONTRAMUTAN® TABLETTEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Contramutan® Tabletten sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.
Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.
Dazu gehören: Fieberhafte grippale Infekte mit Entzündungen der oberen Luftwege.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON CONTRAMUTAN® TABLETTEN BEACHTEN?

Contramutan® Tabletten dürfen nicht angewendet werden

- bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler.
- aus grundsätzlichen Erwägungen bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie
  - Tuberkulose,
  - Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen (Leukosen),
  - entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen),
  - Autoimmunerkrankungen,
  - multipler Sklerose,
  - AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen chronischen Viruserkrankungen.
- bei Kindern unter 2 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Contramutan® Tabletten ist erforderlich

- bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, oder bei eitrigem oder blutigem Auswurf. In diesen Fällen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, soll das Arzneimittel bei Kindern von 2 – 6 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Contramutan® Tabletten mit anderen Arzneimitteln:
Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor Kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Schwangerschaft und Stillzeit:
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Contramutan® Tabletten:
Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte wenden Sie Contramutan® Tabletten daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt an, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE SIND CONTRAMUTAN® TABLETTEN ANZUWENDEN?

Wenden Sie Contramutan® Tabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis bei akuten Zuständen:

Alter bzw. (Körpergewicht)	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Kinder 6 – 12 Jahre (ca. 20 – 43 kg)	Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich 1 Tablette	6 Tabletten
Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene	Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich 1 Tablette	12 Tabletten

Bei Jugendlichen und Erwachsenen wird die Dosierung bei abklingenden Symptomen (subakutes Stadium) auf 1- bis 3-mal täglich 1 Tablette reduziert.
Bei Kindern ist bei Besserung der Beschwerden die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Eine

über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte bei dieser Personengruppe nur nach Rücksprache mit einem homöopathischen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.
Da die Wirkstoffe von Contramutan® Tabletten besonders gut von der Mundschleimhaut aufgenommen werden, sollten die Tabletten gelutscht werden.
Die Dauer der Anwendung richtet sich nach der therapeutischen Notwendigkeit bzw. nach der Dauer der Erkrankung. Wegen des Bestandteils Echinacea sollten Contramutan® Tabletten ohne ärztlichen Rat nicht länger als 2 Wochen angewendet werden.
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Contramutan® Tabletten zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Contramutan® Tabletten angewendet haben, als Sie sollten:
Die Anwendung größerer Mengen des Arzneimittels führt zu keinem gesundheitlichen Risiko.

Wenn Sie die Anwendung von Contramutan® Tabletten vergessen haben:
Wenn Sie einmal eine Anwendung vergessen haben, so sollten Sie diese möglichst bald nachholen und dann mit der verordneten bzw. empfohlenen Dosierung fortfahren.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Contramutan® Tabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei Jedem auftreten müssen. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	*mehr als 1 Behandelter von 10*
Häufig:	*1 bis 10 Behandelte von 100*
Gelegentlich:	*1 bis 10 Behandelte von 1.000*
Selten:	*1 bis 10 Behandelte von 10.000*
Sehr selten:	*weniger als 1 Behandelter von 10.000*
Nicht bekannt:	*Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar*

Bedeutsame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:
Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, wenden Sie Contramutan® Tabletten nicht weiter an und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf.
Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Hinweis:
Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND CONTRAMUTAN® TABLETTEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der Faltschachtel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:
Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Contramutan® Tabletten enthalten:
Die Wirkstoffe sind:
In 1 Tablette zu 140 mg sind verarbeitet: Eupatorium perfoliatum (Wasserdost) Ø 0,05 mg, Aconitum Ø 0,015 mg, Belladonna Ø 0,015 mg, Echinacea angustifolia Ø 50,0 mg.
Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Magnesiumstearat

Hinweis für Diabetiker:
1 Tablette entspricht 0,01 BE. Der Brennwert pro Tablette beträgt: 2,4 kJ = 0,6 kcal.

Wie Contramutan® Tabletten aussehen und Inhalt der Packung:
Originalpackung mit 40 Tabletten
Originalpackung mit 100 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer
Cassella-med GmbH & Co. KG,
Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln
Telefon: 0800/1652-200, Telefax: 0800/1652-700
E-Mail: dialog@cassella-med.eu

Hersteller
Artesan Pharma GmbH & Co. KG,
Wendlandstr. 1, 29439 Lüchow

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2013.

Allgemeiner Hinweis:
Contramutan® Tabletten erfüllen die Anforderungen an ein modernes Arzneimittel. Neben einer ausgewogenen Wirkstoffkombination möchten wir bei den sonstigen Bestandteilen, den so genannten Hilfsstoffen, die Belastung der Patienten so gering wie möglich halten, da bestimmte Hilfsstoffe aus homöopathischer Sicht möglicherweise zu Wechselwirkungen führen können.
Durch die Reduzierung der Hilfsstoffe und den Verzicht auf Saccharose als Geschmacksstoff kann es in seltenen Fällen bei besonders empfindlichen Patienten zu einer leicht bitteren oder brennenden Geschmackswahrnehmung kommen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Wirksamkeit oder die gute Verträglichkeit des Präparates.

10012251 03/14